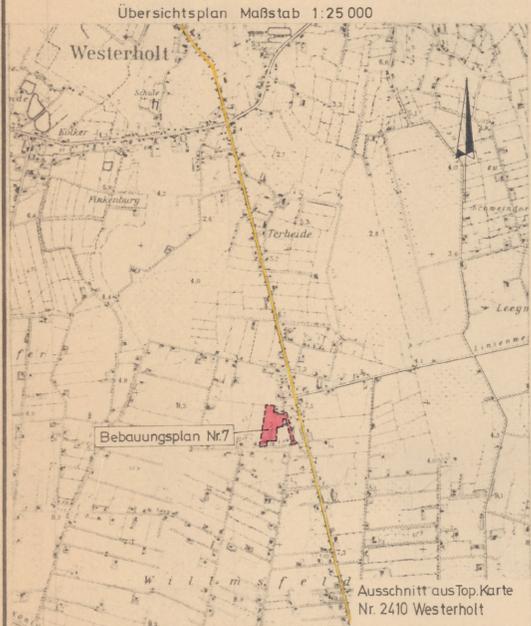


Kreis Friesland  
 Gemeinde } Westerholt  
 Gemarkung }  
 Flur 8 tlw.  
 Maßst. 1:1000



**Zeichnerische Festsetzungen:**

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- Baugrenze
- Öffentliche Verkehrsflächen
- Straßenbegrenzungslinie
- Sichtdreieck, Bewuchs bis 80 cm Höhe
- Öffentliche Parkflächen
- Öffentliche Grünflächen
- Kinderspielplatz
- Fläche für die Beseitigung von Abwässer Pumpwerk

**Art und Maß der baulichen Nutzung:**

- Art der baulichen Nutzung
  - Grundflächenzahl
  - Geschossflächenzahl
  - Anzahl der Vollgeschosse
  - Art der Bauweise
- } Füllschema der Nutzungsschablone
- WA Allgemeines Wohngebiet
  - I Zahl der Vollgeschosse (Z) als Höchstgrenze
  - o Offene Bauweise
  - 0,4 Grundflächenzahl
  - 0,5 Geschossflächenzahl

**Textliche Festsetzungen:**

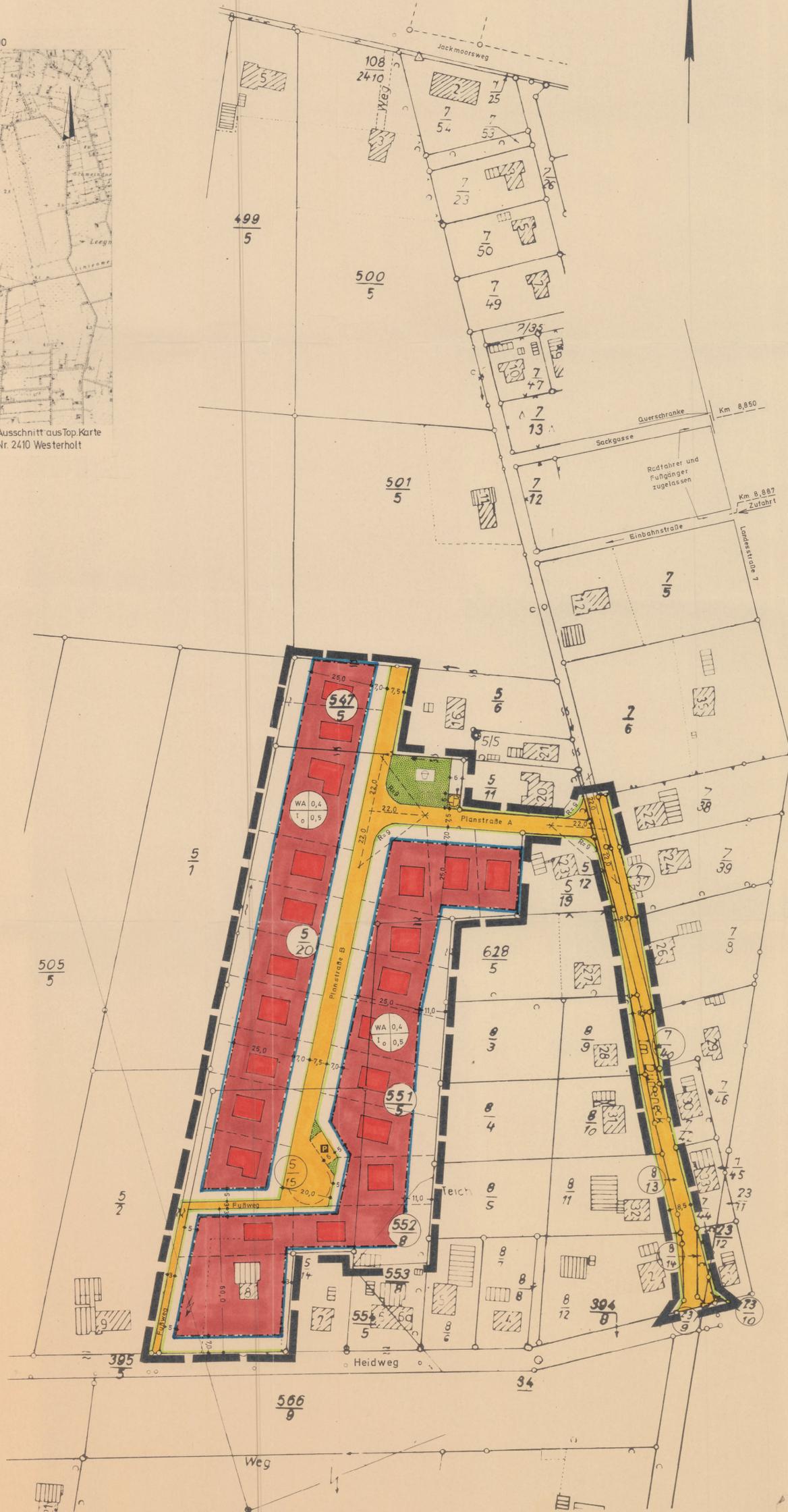
- A. Die Garagen sind als Grenzbebauung im Rahmen der Baubestimmungen zulässig.
- B. Sichtdreiecke, Bewuchs bis 80 cm Höhe zulässig.
- C. Nebenanlagen im Sinne von § 14 Bau NVO sind nur innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen zulässig.
- D. Betriebe für das Beherbergungsgewerbe im WA Gebiet nach § 4 (3) 1. Bau NVO sollen ausnahmsweise für maximal bis zu 10 Personen (Betten) zugelassen werden.

**Zeichenerklärung:**

- Flurstücksnummern
- Vorhandene Gebäude
- Mögliche Teilungsgrenzen

**Gemeinde Westerholt  
 Landkreis Friesland  
 Bebauungsplan Nr. 7**

Hat vorgelesen  
 Oldenburg, den 7. Mai 1979  
 Bez.-Reg. **Weser-Ems**  
 Im Auftrage *Dr. Müller*



Architektur-Büro Martin Bultmann Aurich und Bremerhaven			
Bearbeiter: Tj.	Bauherr:	Gemeinde Westerholt Landkreis Friesland	Ausfertigung 2
Zeichner: Pe.	Entwurf:	Bebauungsplan Nr. 7	Anlage 3
Maßstab: 1:1000			Aufgestellt: Aurich, den 1.8.1978
Zeichn. Nr.: R 218/02	Entwurfsteil:	Bebauungsplan - Entwurf	<i>Müller</i>
Größe: 0,48 m <sup>2</sup>			
Maßn. Nr.: 8/78			